

Mein Thermometer, mein Fernglas, ein Titelblatt von Gibbons 1. Bande seiner Geschichte des Verfalls des römischen Reichs, kurz Alles was ich bei mir hatte, war ihnen Gegenstand der Neugier und Aufmerksamkeit! Sie wollten mir aber nicht erlauben, bis an den Fluß vorwärts zu schreiten, der höchstens nur 4 Meilen von dem Orte den ich erreicht hatte, entfernt sein konnte; aber sie begleiteten mich bis an den Ort zurück, wo ich mein Pferd und meine Maulthiere hatte stehen lassen, deren Anblick sie in Schrecken setzte, da keiner von ihnen, ihr Häuptling ausgenommen, je solche Thiere gesehen hatte!

William Miller.

Sitzung der Berliner Gesellschaft für Erdkunde

am 10. Februar 1855.

Herr H. Rose setzte seinen in der letzten Sitzung begonnenen Vortrag über die Metall=Produktion auf der Erde fort und schilderte ausführlich das Zinn und das bisher nur beiläufig von ihm erwähnte Kupfer. Er erwähnte die jährliche Ausbeute an den verschiedenen Orten, wie auch den in den Jahren 1823 bis 1852 bedeutend schwankenden Preis desselben. Bei der Besprechung des Kupfers gedachte er der bedeutenden Lager an dem Obern See, welche kleine Stücke gediegenen Silbers beigemengt enthalten, und deren Reichthum einige Jahre hindurch zu schwindelnden Actien=Unternehmungen Anlaß gab. Der jährliche Gewinn des Kupfers auf der ganzen Erde war von 25,500 Tonnen im Jahre 1830 auf 55,700 Tonnen im Jahre 1853 gestiegen. Ueber den Verlauf der Kupfer=Schmelzereien zu Swansea in South=Wales, welche zum Theil von den handelspolitischen Verhältnissen abhängig waren, machte der Vortragende mannigfache Mittheilungen. Im Anschluß an diesen Vortrag legte Hr. Tamnau eine ausgezeichnete Reihe von Kupfer= und Silbermassen aus den Gruben am Obern See vor und sprach über das sehr merkwürdige Vorkommen dieser Metalle. — Herr Ritter hielt hierauf einen Vortrag über unsere gegenwärtige Kenntniß von dem Amazonenstrom und seinen Nebenflüssen, welche insbesondere in der neuesten Zeit durch die Untersuchungen Herndon's und seines Begleiters Gibbon, beide von der Marine der vereinigten Staaten, sehr bereichert worden ist. (Der Vortrag ist bereits in diesem Hefte S. 273—282 enthalten). Außerdem hatte Hr. Ritter die Zeichnung zu der Tabula geographica Brasiliae et terrarum adjacentium exhibens itinera Botanicorum und verschiedene Ansichten von Landschaften in dem Amazonenthale von Hrn. v. Martins vorgelegt. — Herr Dove sprach

sedann über Capitain Allen's Vorschlag, behufs einer leichteren Wasserbindung des mittelländischen und rothen Meeres den 1231 Fuß tieferen Wasserspiegel des todten Meeres, vermittelt eines Kanales von dem mittelländischen Meere aus, bis zum Niveau desselben auszufüllen; darauf über Lieut. Burton's am 19. October 1854 von Alden aus begonnene Reise nach Gurrur, über die Vertheilung der Wirbelstürme in dem indischen Meere in der jährlichen Periode und den letzten Sturm vom 2. Novbr. in Bombay nach den in der Bombay Times vom 21. Nov. v. J. gegebenen Nachrichten, über die neue Sturmarte von Nedfield, New-York, März 1854, über die Anwendung durchsichtiger Hornscheiben zur Bestimmung der Richtung, in welcher das Schiff zu steuern hat, um von dem Mittelpunkt des Wirbelsturmes sich zu entfernen, über die Temperatur der Ostküste Asiens, nach neuen Beobachtungen in Hongkong, über das Klima von Cayenne nach 7 jährigen Beobachtungen in Dalton's History of British Guyana 1855, über den wärmenden Einfluß eines Flusses auf die ihm zunächst liegende Luft, besonders wenn derselbe bei strenger Kälte noch nicht zugefroren ist, über die Temperatur des preussischen Staats nach 7 jährigen Beobachtungen des meteorologischen Instituts, über die Erdwärme in Berlin bis 5 Fuß Tiefe nach mehrjährigen Beobachtungen des Dr. Schneider und zuletzt über die auffallende Vertheilung der Kälte in dem verflossenen Januar von Memel bis Mannheim nach Stationsbeobachtungen des meteorologischen Instituts. — Herr Ritter gab am Schlusse der Sitzung eine summarische Uebersicht der bei ihm eingegangenen Briefe und Abhandlungen, die vorgelegt wurden: von Dr. Bowring, britischen Gouverneur von Hongkong, Schreiben an Herrn Consul Kleng, datirt von der Bucht von Pecheli in China, den 7. November 1854, über Verhandlungen mit den kaiserlichen Commissarien, welche den Namen des Flusses Peiho nicht kannten, sondern ihn stets Trentsinke nannten; ein Bericht über die Ankunft der englischen Flotte in Japan und ihre Unterhandlung mit dem Kaiser. Ein Schreiben Mess'oud Beys, Lieut.-Colonel d'état major der Irak-Armee, aus Bagdad, vom 3. Dec. 1854 an G. Ritter, über seine Bereitwilligkeit, von dort aus Auskunft über geographische Gegenstände zu geben. Von Dr. W. Bleek ein Bericht aus Bonn vom 28. Januar 1855 über seine afrikanische Reise mit der Niger-Expedition der Plejade bis Fernando Po und seine Ende Februar festgestellte Abreise von Liverpool mit dem Bischof von Natal, J. W. Colenso, zu den Zulu-Kaffern, um eine Grammatik ihrer Sprache für die dortige Mission auszuarbeiten (ebenfalls anzugsweise in diesem Hefte mitgetheilt), ferner ein Schreiben des Dr. J. G. Kohl aus New-York an G. Ritter, vom 20. Nov. 1854, über seine Reisen von da zu den Canadischen Seen nach Toronto, Quebeck, über den Erie- und Ontario-See bis Montreal am St. Lorenzo, und von da zurück durch die Blue Mountains und Pensylvanien. (Der Inhalt des Schreibens wird in dem nächsten Hefte dieser Zeitschrift enthalten sein), endlich ein Schreiben des Professor Göppert in

Breslau vom 4. Februar 1855 über Herrn Lothar Beckir's wissenschaftliche und zumal botanische und antiquarische Reise in Australien und Indien 1849 und seine Rückkehr über Mesopotamien, Syrien und Palästina, mit reicher geographischer Ausbeute und neuer Erkenntniß in die schlesische Heimath 1854. Als Geschenke für die Bibliothek der Gesellschaft gingen ein: 1) Zeitschrift für Allgemeine Erdkunde, herausgegeben von Dr. L. G. Gumprecht. Viertes Band. Erstes Heft. Berlin 1855; von dem Verleger Herrn D. Reimer; 2) Magnetische und meteorologische Beobachtungen zu Prag, von Dr. Josef G. Böhm und Dr. Adalb. Kuneš. 12. Jahrgang. 1851. Prag 1854; von den Herausgebern; 3) Beobachtungen von Sonnenflecken und Bestimmung der Rotations-Elemente der Sonne, von Dr. J. G. Böhm. Wien 1852; von dem Verfasser; 4) Atlas vom preussischen Staat. Erste Lieferung; von dem Verleger, Hrn. Justus Perthes in Gotha; 5) Topographische Karte von dem Canton St. Gallen nebst Appenzell, in 6 Blättern, von Hrn. J. M. Ziegler in Zürich; 6) Bulletin de la société géographique Impériale de Russie pour 1854. NN. 1, 2, 3 et 4; 7) Recueil des recherches ethnographiques sur les peuples de la Russie. Tome 2. Diese zwei Werke von der russischen geographischen Gesellschaft; 8) Meine Reise im Orient. Von Alexander Ziegler. 2 Theile. Leipzig 1855, vom Verfasser. Ueber die persönlichen Verhältnisse des letzten, sowie über den Inhalt des Werks, welches meistens landwirthschaftliche Interessen bespricht, machte Herr Ritter einige Bemerkungen; 9) Jahrbuch der k. k. geologischen Reichsanstalt, 1854. V. Jahrgang. Nr. 3. Juli, August, September. Wien, von der Direction dieser Anstalt. Endlich übergab Herr Dove als Geschenk 3 Abhandlungen: 1) Ueber die Vertheilung der Regen in der gemäßigten Zone; 2) Darstellung der Wärmerscheinungen durch 5 tägige Mittel; 3) On the chances of wind in a cyclone. Zur Ansicht wurde vorgezeigt: Flußkarte von Deutschland und Mittel-Europa, von Dr. C. Schauenburg. Berlin 1855, wozu eine Anzahl Hefte mit gedruckten Erläuterungen ausgelegt waren; ferner: Panorama von Neapel von S. Martino aus gesehen, von G. F. Volte. Berlin 1854. Demselben war hinzugefügt: Eine Beigabe von G. Stier. Mit einem lithographirten Plane.



ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Zeitschrift für allgemeine Erdkunde](#)

Jahr/Year: 1855

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): Miller William

Artikel/Article: [Sitzung der Berliner Gesellschaft für Erdkunde am 10. Februar 1855 350-352](#)